



Bibliographische Daten

Titel: Führer durch Nürnberg anlässlich des XII. Deutschen
Bundesschiessens
Signatur: Amb. 8. 1409

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

* Wolfsschlucht in der Johannesgasse (nahe dem Stadttheater). — Einfacher: *Nürnberger Hof, *Herzog Max, *Blaue Flasche, *Weisser Hahn, *Weisser Löwe, sämtlich in der Königsstrasse; *Himmelsleiter in der Karolinenstrasse, *Einhorn in der Breitengasse.

Weinstuben.

Auf der Lorenzer Seite: Der Herrenkeller in der Theatergasse; Pfund im Wollengässchen; der Nassauerkeller im Nassauerhaus bei der Lorenzkirche; Hoffmann »zur Herrentrinkstube« in der Lorenzerstrasse; Föttinger und der »Ratskeller« (kein städtischer) des Hotels Kaiserhof in der Königsstrasse; Grand Hotel am Zentralbahnhof; Weinstube im Hotel Strauss, Karolinenstrasse; »Zur Stadt Patras«, Ludwigsstrasse, Segitz »Zum roten Öchslein«, Brunnengasse. Auf der Sebalder Seite: Treuheit's altdeutsche Weinstube in der Spitalgasse; Döring, vormals Seressé, »Zum Weizenstüblein«, und Giessing (nur vormittags) in der Rathausgasse; Döring, zum »Posthorn«, bei der Moritzkapelle; Schindler, zum »Hans Sachs«, am Spitalplatz.

Speise- und Bierhäuser (Restaurants).

Auf der Lorenzerseite: Hotel Victoria, Hotel Deutscher Kaiser, Wiener Restaurant (Haslinger), Kaiserhof, Hotel Monopol, Roter Hahn, sämtlich in der Königsstrasse; Wittelsbacher Hof mit Apollotheater in der Pfannenschmiedgasse (zur Zeit im Bau); Restaurant Strauss und Hotel Himmelsleiter sowie Restaurant Kranich, früher Weihmann, in der Karolinenstrasse; Einhorn in der Breitengasse; Wolfsschlucht in der Johannesgasse (nächst dem Stadttheater); Goldner Pfau, gegenüber dem Theater; Marienthorzwinger (Haslinger) und Maximilian in der Lorenzerstrasse; ferner Weisser Hahn, Mohrenkeller, Pillhofer, Nürnberger Hof, Herzog Max in der Königsstrasse; Restaurant und Park Rosenau, Café Luitpold und der Köchertszwinger am Spittlerthorgraben; Mondschein und Wiener Café in der Gostenhofer Hauptstrasse; Plärrer am Plärrer; L. Haslinger in der hinteren Ledergasse.

Auf der Sebalder Seite: Leistlein und Krokodil in der Karlsstrasse; Wartburg am Weinmarkt; Horlamus (zur alten Reichspost, Goldene Gans) in der Winklerstrasse; Martin Behaim in der Theresienstrasse; Schindler, zum »Hans Sachs«, am Spitalplatz; Deinhardt in der inneren Laufergasse; »Historischer Hof« in der Tucherstrasse; das Englische Café vor dem Laufertor; »Flora« in der Bayreutherstrasse; »Tivoli« am Maxfeld; Stadtparkrestauration im Maxfeld; das Bratwurstglöcklein an der Moritzkapelle (Bratwürste mit Sauerkraut); das Bratwurstherzle im Herzgässchen; die Bratwurstküche von Schuh am Obstmarkt.

Cafés.

Café Monopol, Kaiserhof, Scharf, Fleischmann in der Königsstrasse; Café Merkur in der Klaragasse; Café Royal in der